Auf den Spuren Erich von Dänikens, jetzt im Stil Ramon Zürchers. Höhepunkte: Flug über die Nazca-Linien, Cuzco mit der gigantischen Felsenfestung Sacsayhuamán & Kenko, das heilige Tal mit Ollantaytambo und Machu Picchu, Tiahuanaco & Puma Punku sowie viele für Sie neuentdeckte Orte

vom 10. bis 28. April 2026

Die A.A.S.-Südamerika-Reise mit Ramon Zürcher

Freitag, 10. April 2026

Flug nach Peru

Mit Lufthansa und Avianca (Kolumbien) fliegen Sie via Bogotá in die peruanische Hauptstadt Lima. "Bienvenido a Perú".

Samstag, 11. April 2026

Lima

Das Programm startet mit der Begrüßung und dem Besuch der Pyramide Huaca Pucllana. Anschließend stellen wir Ihnen Lima bei einer orientierenden Rundfahrt vor und fahren zum krönenden Abschluss ins Museum Rafael Larco Herrera. Es beherbergt eine Sammlung präkolumbianischer Kunst, die mit ihren 45.000 Exponaten 4.000 Jahre Geschichte abdeckt.

Sonntag, 12. April 2026

Lima/Paracas Die Distanz beträgt 250 km, vier bis fünf Stunden Fahrzeit. Am Nachmittag fahren wir zum knapp 10 km entfernten Museum Julio C. Tello mit den mysteriösen Langschädeln.

Montag, 13. April 2026

Paracas/Nazca/Ica

Morgens fahren wir mit einem gecharterten Boot zum Kandelaber von Paracas. Am Nachmittag folgt der erste Höhepunkt unserer Reise: Mit Kleinmaschinen fliegen wir über die Linien und Bilder der Ebenen von Nazca und Palpa.

Dienstag, 14. April 2026

Wir besuchen zwei Museen in Ica. Im Steinmuseum Cabrera sind rätselhafte Gravuren mit Darstellungen aus der Vorzeit zu sehen. Im Regionalmuseum von Ica entdecken wir Mumien und seltsam verformte Menschenschädel der Paracas- und Nazca-Kulturen.

Mittwoch, 15. April 2026

Ica/Cusco

Auf der Rückfahrt nach Lima machen wir einen Zwischenstopp im Pisco-Tal für das rätselhafte Lochstreifenband im Wüstenboden des Cerro Viruela. Abends: Flug von Lima nach Cuzco.

Donnerstag, 16. April 2026

Cusco liegt auf 3.400 m Höhe, weshalb der Morgen zur Akklimatisierung frei bleiben soll. Nachmittags spazieren wir durch die Altstadt. Während der kommenden vier Tage begleitet uns der bekannte peruanische Archäologe Willian Cjuiro.

Freitag, 17. April 2026

Cusco und Umgebung

Tagesausflug, auf dem Programm stehen: Puka Pukara, Tambomachay und die mysteriöse Zona X, wo kaum jemand sonst hingeht. Weiter fahren wir zum Felsenkomplex von Kenko. Der Tageshöhepunkt folgt sogleich: Sacsayhuamán mit den bis zu 125 Tonnen schweren Steinen in einer doppelten Zickzackmauer.

Samstag, 18. April 2026

Cusco/Ollantaytambo

Auf dem Weg zum nächsten Highlight, "Ollantaytambo", besuchen wir die archäologischen Stätten von Chinchero und Moray. Ollantaytambo ist eine Stadt im Heiligen Tal der Inka mit einer großen









Festungs- und Tempelanlage. Sie ist eine der am besten erhaltenen Ruinen des Landes. Aber auch ein Stadtrundgang mit den polygonalen Fundamenten darf nicht fehlen.

Sonntag, 19. April 2026 Machu Picchu

Der Besuch dieser eindrücklichen Hochburg der Inkakultur ist ein weiterer Höhepunkt unserer Reise. Frühmorgens fahren wir mit dem Zug zur Talstation Aguas Calientes. Es folgt die ausführliche Besichtigung. Im Verlaufe des Nachmittags fahren wir mit Bahn und Bus zurück nach Cusco.

Montag, 20. April 2026 Cusco/Puno

Busfahrt über das Andenhochland nach Puno, am westlichen Ufer des Titicacasees gelegen. Unterwegs kurze Stopps bei den archäologischen Stätten von Rumicola und Raqchi.

Dienstag, 21. April 2026 Pund

Am Morgen fahren wir nach Sillustani. Die Grabstätte liegt auf der Halbinsel Umayo des gleichnamigen Sees. Sie besteht aus zwölf zum Teil eingestürzten Grabtürmen, genannt Chullpas.

Mittwoch, 22. April 2026 von Peru nach Bolivien

Von Puno aus legen wir drei Stopps ein bis zur bolivianischen Grenze: Chucuito, Amaru Muru und Quenuani. In Kasani übertreten wir die Grenze und fahren nach Copacabana. Dort besuchen wir ein kleines Heiligtum, den "Intikala" (Sitz des Inkas). Dann geht es weiter nach Huatajata, bekannt auch durch die hier gebauten ABORA-Schilfboote.

Donnerstag, 23. April 2026 Huatajata/La Paz

Der malerische Streckenverlauf von Huatajata nach La Paz führt uns entlang der schimmernden Ufer des Titicacasees zu den von Ramon Zürcher wiederentdeckten antiken archäologischen Stätten Lukurmata und Chiripa auf der Taraco-Halbinsel. Zürcher nennt Lukurmata das "zweite Puma Punku" und ist stolz, Ihnen diese Orte abseits der Touristenpfade zeigen zu können.

Freitag, 24. April 2026 Tiwanaku/Puma Punku

Ein weiterer Höhepunkt steht auf dem Plan: Die weltberühmten Anlagen von Tiahuanaco und Puma Punku. Ramon Zürcher wird Sie auf die verschiedenen Ungereimtheiten hinweisen.

Samstag, 25. April 2026 La Paz

Heute stellen wir Ihnen La Paz vor. Sie sehen unter anderem das Archäologische National-Museum, das Edelmetall-Museum, einen Indio-Markt und das Mondtal. Die "Mi Teleférico" ist ein beeindruckendes Seilbahnsystem in der Stadt; in der Gondel schweben wir von El Alto nach La Paz.

Sonntag, 26. April 2026

Der ganze Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Abschiedsabendessen im Hotel.

Montag/Dienstag, 27./28. April 2026 Heimreise

Von La Paz via Bogotá nach Frankfurt und gegebenenfalls Anschluss zu Ihrem Flughafen.









Preise – pro Person in Euro ab EU-Länder und in CHF ab Zürich:

 Im Doppelzimmer
 Euro 8.200,00 / CHF 7.950,00

 Einzelzimmerzuschlag
 Euro 1.450,00 / CHF 1.300,00

Leistungen: Bei A.A.S.-Reisen ist außerordentlich viel inklusive, fast nur die persönlichen Auslagen sind extra zu zahlen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Ausschreibungsunterlagen, die beim Reisebüro abgerufen werden können. Die Mindestteilnehmerzahl von 15 Reisenden ist erreicht und die Reise kann somit durchgeführt werden. Maximal 30 Gäste.



Das meint Ramon Zürcher:

La Paz

»Die Anzahl der ungelösten Menschheitsrätsel geht in diesem mysteriösen Teil der Welt ins Unermessliche. Wer aber soll diese hochtechnologischen Meisterwerke hinterlassen haben? Auf meiner ersten eigenen Südamerika-Gruppenreise werde ich mit meinen Gästen diese und noch viele Fragen mehr erörtern.«

Vaso Reisen GmbH · Roland Gertsch Theatergasse 25 · CH-4500 Solothurn Telefon: +41 (0)32 622 70 70 E-Mail: vaso@travellino.ch

